

PU unterstützt sowohl Reutegger als auch Balmer

Zeitung: Appenzellerland

Datum: 18.12.2018

Ausserrhoden Nach getaner Diskussion an einer ausserordentlichen Mitgliederversammlung haben die Parteiunabhängigen im Kanton ihren Entscheid gefällt: Die Regierungsratskandidaten Yves Noël Balmer, SP, Herisau, und Hansueli Reutegger, SVP, Schwellbrunn, erhalten die offizielle Unterstützung der PU. Ein Heimspiel hatte Regierungsrat Alfred Stricker bei der Präsentation seiner Motivation für die Kandidatur als Landammann. Mit Applaus erhielt er die einstimmige Unterstützung der PU AR. Dies alles geht aus einer Medienmitteilung hervor.

Die Diskussions- und Interviewrunde unter der Leitung von Vorstandsmitglied Peter Gut war geprägt von Themen wie Gemeindefusionen, Windenergie, Spitalverbund und ganz allgemein den Herausforderungen für den Kanton. Beiden Kandidaten sei es gut gelungen, ihre Positionen zu erläutern. Vielleicht auch deshalb, weil es bei diesen Wahlen keine echte Auswahl gibt, waren die Kandidaten auch nicht motiviert, sich von ihrem Mitkandidaten pointiert abzugrenzen. So waren, wie es weiter heisst, trotz der parteipolitischen sehr unterschiedlichen Herkunft in den Antworten kaum Unterschiede oder gegenteilige Standpunkte auszumachen. Die Fragen aus dem Publikum thematisierten die Nicht-Vertretung des Vorder- und Mittellandes in der künftigen Regierung sowie die Absenz von Frauen-Kandidaturen.

Auch Kandidatinnen wollen antreten

Weiterer Punkt der Versammlung waren mögliche Kandidaturen für den Kantonsrat. Mit Freude konnte festgestellt werden, dass neben den wieder Antretenden aus den Reihen der PU AR auch Neue präsentiert werden können. Besonders erfreulich sei, dass in drei Gemeinden Kandidatinnen antreten wollen: So werden sich in Heiden Vize-Gemeindepräsidentin Susann Metzger-Züst, in Reute Gemeinderätin Karin Steffen und in Teufen Gemeinderätin Pascale Sigg-Bischof als Vertreterinnen der PU AR der Wahl in den Kantonsrat stellen.

Die PU AR wird sich überdies aktiv im überparteilichen Auswahl- und Nominierungskomitee für die aufgrund von vier Rücktritten nötig werdenden Wahlen ins Obergericht beteiligen. (pd)